

*WORKSHOP: ETHNOLOGIE ALS ALLTAGSRESSOURCE: DAS ZUSAMMENSPIEL VON THEORIE UND PRAXIS*

Freitag, 17. Juni 2022, Normative Ordnungen Konferenzsaal (NO 1)

15.00 Begrüßung durch Martin Bartelheim

15.10 Einführung durch Josephus Platenkamp, Thomas Widlok und Roland Hardenberg

Session 1 *GESELLSCHAFTLICHE TRANSFORMATIONEN IN DER FERNE*

15.30 Almut Schneider: Die da oben und die da unten – Verständnisschwierigkeiten in einer europäischen Bergregion

15.40 Wulf Frauen: Schreckgespenst des Nehmens oder guter Geist der Gabe? Überlegungen zu reziproken Verhältnissen in der Angewandten Ethnologie

15.50 Matthias Fritz José Schulze: Verlegene Vermittler. Über ethnologische Forschung und ambivalente Erwartungen in einer Gesellschaft mit kompliziertem Erbe

16.00 Franz Kröger: Die Balsa-Bildungselite als ethnologisches Forschungsobjekt. Diskussionen in einer Balsa Facebook-Gruppe

16.10 Diskussion

Pause

Session 2 *INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN*

16.40 Thomas Widlok: Näher dran oder mit genügend Abstand? Ethnologie in die Praxis getrieben

16.50 Manja Stutzriemer und Susanne Fehlings: Argonauten in der Lehmhütte. Aufschlussreiche Irritationen und nützliche Missverständnisse in Armenien und Namibia

17.00 Elisabeth Tietmeyer: Museen als Praxis-Orte der ethnologischen Wissenschaften. Formen der Partizipation im Museum Europäischer Kulturen Berlin

17.10 Ursula Bertels: Zwischen Wissenschaft und Praxis. Ethnologisches Wissen als Basis für die Vermittlung von Interkultureller Kompetenz

17.20 Diskussion

Session 3 *ETHNOLOGIE AN DER SCHNITTSTELLE ZWISCHEN LOKALEM UND GLOBALEM*

17.40 Guido Sprenger: Kontraintuitive Utopien. Was die moderne Gesellschaft von der Ethnologie lernen kann

17.50 Josephus Platenkamp: Cultural appropriation. A social-anthropological critique

18.00 Michael Schönhuth: Relevante Angewandte Ethnologie? Eine autoethnographische Spurensuche

18.10 Christoph Antweiler: Ethnologie im Anthropozän. Eine postulierte Megamakroepoche und ein lokal orientiertes wie gegenwartsbezogenes Fach

18.20 Diskussion/Resümee von Sabine Klocke-Daffa

Ab 19.30 Gemeinsames Abendessen